

Deutlich über 200 Teilnehmer fanden sich am 23. November in Köln zum Sachverständigen- und Verwaltertreff des IVD West ein. Insgesamt zwölf informative Expertenvorträge, eine umfangreiche Fachausstellung und nicht zuletzt die Möglichkeit des Austauschs unter Kollegen ließen die traditionsreiche Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden.

Um 9:00 begrüßten der stellvertretende Vorsitzende des IVD West, Axel Quester, sowie die jeweiligen Ausschussvorsitzenden Josef Rössler (Verwalter) und Ludger Kaup (Sachverständige) die Teilnehmer im großen Saal des Hotels Barceló in der Kölner Innenstadt. Branchentreff und Fortbildungsveranstaltung in einem – der IVD West hatte für seine Mitglieder aus den beiden Berufsgruppen für diesen Tag ein vielfältiges Programm zusammengestellt.

Die Verwalter blieben im großen Saal und absolvierten über den Tag eine Folge von sieben Fachvorträgen. Rechtsanwalt Ulrich Löhlein, Betreuer der Verwalterhotline des IVD, referierte zur "Irritationsfläche Hausflur" und präsentierte einen Bericht aus Berlin. "Wissenswertes zur Kontoführung in der Fremdverwaltung" war das Thema von Manuela Linke, Aktuelles zum WEG-Recht trug danach Volker Bielefeld vom Josef-Humar-Institut vor. Der IT-Experte Eric Drissler sensibilisierte für besseren Datenschutz in der Hausverwaltung. Nach der Mittagspause, in der auch die Messestände der Aussteller gut besucht waren, berichtete Prof. Dr. Ansgar Staudinger, Universität Bielefeld, von aktuellen Streitfragen aus dem Versicherungsrecht. Abschließend gab dann Dr. Hans Reinhold Horst, Haus und Grund Niedersachsen, ein ausführliches Update zu aktuellen Mietrechtsänderungen.

Parallel versammelten sich die Sachverständigen zu ihren fünf Referaten. Von Spezifika der Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken in der Landwirtschaft berichtete Dr. Heinz Peter Jennissen, Vorstand des Hauptverbandes der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen HLBS. Daran anschließend war es an Dipl.-Kfm. Werner Brinkmann, die Frage zu klären, wie man eigentlich öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger wird.

Die Anforderungen an die Gutachten zum Nachweis eines niedrigeren Verkehrswerts stellte Mathias Grootens, Dipl.-Finanzwirt (FH), Dozent für Erbschaftsteuer und Bewertung an der FHF Nordkirchen, vor. Nach der Pause nahm Hans-Joachim Beck, Leiter der Abteilung Steuern des IVD Bundesverbands, den Faden auf. Sein Thema: Der Sachverständige im Steuerrecht. Abschließend befasste sich unser

Verbandsjurist RA Andre Wrede mit Haftungsfragen für Sachverständige aus rechtlicher Sicht.

Inzwischen steht auch der Termin für den Sachverständigen- und Verwaltertreff 2014 fest: Die Veranstaltung wird am 22. November 2014 wiederum im Hotel Barceló am Kölner Rudolfplatz stattfinden.